

Wissenschaftlicher Wettbewerb

Auch dieses Jahr bieten wir einen wissenschaftlichen Wettbewerb in Form von Freien Vorträgen und Posterpräsentationen an.

Abstracts können ab März 2018 ausschließlich auf www.HAI2018.de online eingereicht werden. Dort finden Sie auch alle Detailinformationen.

Einsendeschluss ist der 28. Mai 2018.

Preise

Freie Vorträge: Experimentelle Studien
 1. Preis € 1.000,- 2. Preis € 500,-

Freie Vorträge: Klinische Studien
 1. Preis € 1.000,- 2. Preis € 500,-

Posterpräsentation: Experimentelle Studien
 1. Preis € 1.000,- 2. Preis € 500,-

Posterpräsentation: Klinische Studien
 1. Preis € 1.000,- 2. Preis € 500,-

Kongressverantwortliche

Wissenschaftlicher Träger

Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V. (DGAI)

Kongresspräsidium

Prof. Dr. B. Zwißler, München
 Prof. Dr. F. Wappler, Köln
 Prof. Dr. G. Geldner, Ludwigsburg

Prof. Dr. Dr. W. J. Kox, FRCP, FRCA, MBA, Berlin
 L. Ullrich, Münster

Wissenschaftliche Koordination

Dr. A. B. Böhmer, Köln
 Dr. J. Defosse, Köln
 Dr. R. Joppich, Köln
 Dr. J. Kaufmann, Köln

Dr. H. Marcus, Köln
 Dr. M. Poels, Köln
 Dr. M. Schieren, Köln
 E-Mail: hai@uni-wh.de

Vertretung der Pflege

E. Bock, Berlin
 R. Schalk, Frankfurt am Main
 F. Siebems, Hamburg

P. Sorgenfrei, Berlin
 I. Welk, Kiel

Wissenschaftlicher Beirat

Prof. Dr. G. Beck, Wiesbaden
 Dr. K. Becke, Nürnberg
 Prof. Dr. B. W. Böttiger, Köln
 Prof. Dr. S. De Hert, Gent/Belgien
 Prof. Dr. H. Gerlach, Berlin
 PD Dr. J. T. Gräsner, Kiel
 Prof. Dr. C.-A. Greim, Fulda
 Dr. F. Guarracino, Pisa/Italien
 PD Dr. T. Iber, Baden-Baden
 Prof. Dr. U. Janssens, Eschweiler
 Prof. Dr. F. Kehl, Karlsruhe
 Prof. Dr. W. Koppert, Hannover
 Prof. Dr. R. Kreienberg, Landshut
 Prof. Dr. L. Latasch, Frankfurt

Prof. Dr. G. Marx, Aachen
 Prof. Dr. J. Ockenga, Bremen
 Prof. Dr. W. Schaffartzik, Berlin
 Prof. Dr. U. Schirmer, Bad Oeynhausen
 Prof. Dr. M. Schmelz, Mannheim
 Prof. Dr. M. Söhle, Bonn
 Prof. Dr. C. Spies, Berlin
 PD Dr. S. Staender, Männedorf/Schweiz
 Prof. Dr. S. Stehr, Leipzig
 Prof. Dr. C. Stein, Berlin
 Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. H. Van Aken, Münster
 Prof. Dr. T. Volk, Homburg/Saar
 Prof. Dr. C. Wiese, Braunschweig
 PD Dr. W. Witte, Berlin

OBIZUR 500 E Pulver und Lösungsmittel zur Herstellung einer Injektionslösung
 ZUSAMMENSETZUNG: Jede Durchstechflasche mit Pulver enthält 500 Einheiten
 Sonstige Bestandteile: Polysorbit 80, Natriumchlorid, Calciumchlorid-Dihydrat, Saccharose, TRIS, Tris HCl, tri-Natriumcitrat-Dihydrat, sterilisiertes Wasser für
 Injektionszwecke • ANWENDUNGSGEBIETE: Behandlung von Blutungsereignissen bei Erwachsenen mit erworbener Hämophilie (Blutungsstörung durch Mangel an Faktor VIII-Aktivität),
 die durch Antikörper gegen den Faktor VIII verursacht wird. • OEGEANZEIGEN: Bekannte allergische oder anaphylaktische Reaktionen gegen den Wirkstoff, Hamsterprotein
 oder einen der sonstigen Bestandteile. • NEBENWIRKUNGEN: Überempfindlichkeitsreaktionen oder allergische Reaktionen, z. B. Schwellung der Lippen und Zunge, Brennen und
 stechender Schmerz an der Injektionsstelle, Schüttelfrost, Hitzegefühl, Quaddeln, generalisiertes Jucken, Kopfschmerz, niedriger Blutdruck, Lethargie, Übelkeit, Unruhe, schneller
 Herzschlag, Engigkeit in der Brust, Krübeln, Erbrechen, Gliemen). Entwicklung von Antikörpern gegen porcinen Faktor VIII • Verschreibungspflichtig • PHARMAZEUTISCHER
 UNTERNEHMER: Baxalta Innovations GmbH, Industriestraße 67, A-1221 Wien. • Örtlicher Vertreter: Baxalta Deutschland GmbH, 85716 Unterschleißheim • Stand: März 2017

LITERATUR:
 1. OBIZUR Fachinformation, Stand September 2015.
 2. Kruse-Jarres R et al. Efficacy and safety of OBIZUR, an antihaemophilic factor VIII (recombinant), porcine sequence, in subjects with acquired haemophilia. A. Haemophilia. 2015 Mar;21(2):162-70. doi: 10.1111/hae.12627. Epub 2015 Jan 27.

Baxalta remains the marketing authorization holder

Obizur

[(Rekombinanter) Antihämophiliefaktor VIII, porcine Sequenz ohne B-Domäne]



Die erste und einzige rekombinante, aus porciner DNA abgeleitete Faktor VIII Substitutionstherapie mit effektiver Hämostase.



Messbarkeit

Die Kenntnis der Faktor VIII-Spiegel unterstützt Sie dabei, die richtige Balance bei der Dosierung zu finden^{1,2}



Schnelle Wirksamkeit

95% [n=19/20] Therapieansprechen nach 8 Stunden^{1,2}



Sicherheit

Es wurden in der klinischen Studie keine therapieassoziierten thrombotischen Ereignisse berichtet^{1,2}



100% Therapieansprechen^{1,2}

24 Stunden nach initialer Dosierung von OBIZUR (n=28/28)



Der Hauptstadtkongress

der DGAI

für Anästhesiologie und Intensivtherapie

mit Pflegesymposium und Rettungsdienstforum

HAI2018

20. bis 22. September 2018
 Estrel Congress Center
 Berlin

Kompetent entscheiden
 Klug handeln
 Sicher agieren



Unter den Schirmherrschaften von:
 APS, AWMF, BDA, DAAF, DGEM, DGF, DGKM, DGSS, DIVI, DSG, EACTA, ESA und GRC

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

nachdem die Frankfurter Kollegen unter Leitung von Herrn Prof. Dr. Dr. Kai Zacharowski den Hauptstadtkongress für Anästhesiologie und Intensivtherapie (HAI) der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI) in den vergangenen drei Jahren mit großem Erfolg ausgerichtet haben, ist mir die große Ehre zuteilgeworden, die wissenschaftliche Leitung des HAI für die Jahre 2018 – 2020 übernehmen zu dürfen. Auch im Namen des Kongresspräsidiums und des wissenschaftlichen Kongressbeirates möchte ich Sie daher sehr herzlich zum HAI, der im Jahr 2018 zum 20. Mal stattfindet, nach Berlin einladen.

Das Motto dieses Jubiläumskongresses lautet

Kompetent entscheiden

Kompetente Entscheidungen zu treffen bestimmt unser tägliches Handeln in der Anästhesiologie, der Intensivmedizin, der Notfall- und Rettungsmedizin sowie in der Schmerz- und Palliativmedizin. Grundlage unserer Entscheidungsfindung sind demnach Sachverstand, Fähigkeiten, Qualifikationen und vieles mehr, die in einem fortwährenden Prozess erarbeitet, entwickelt und erweitert werden müssen. Ziel dieser kontinuierlichen, individuellen sowie institutionellen Fort- und Weiterentwicklung ist in erster Linie die Verbesserung der Qualität der medizinischen Versorgung – und damit letztlich die Optimierung der Patientensicherheit. Kompetente Entscheidungen spielen zudem eine wesentliche Rolle bei der Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Fachdisziplinen und Berufsgruppen, aber auch beim rationalen Umgang mit den verfügbaren Ressourcen.

Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, bedarf es zahlreicher Initiativen und Maßnahmen. Diese beginnen bereits im Studium, in dem, basierend auf dem Nationalen Kompetenzbasierten Lernzielkatalog, Fähigkeiten, Fertigkeiten, professionelle Haltungen und spezifische Kompetenzen erlernt werden sollen. Weiterhin hat der Deutsche Ärztetag die Bundesärztekammer beauftragt, eine kompetenzbasierte Novellierung der (Muster-)Weiterbildungsordnung vorzunehmen, die im Jahr 2018 verabschiedet werden soll. So soll zukünftig die Kernfrage nicht mehr allein lauten, wie oft und in welcher Zeit Inhalte erbracht werden, sondern vielmehr Wert gelegt werden auf die Frage, wie und in welcher Form Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten erlernt werden. Hierbei muss jedoch bedacht werden, dass das medizinische Wissen rasant wächst – der Erwerb von Kompetenzen stellt damit letztlich einen lebenslangen Prozess dar.

Zu diesen vielfältigen Anstrengungen soll auch der HAI 2018 einen Beitrag leisten. So möchten wir Ihnen mit vielfältigen Formaten wie Hauptsitzungen, Refresher Kursen, Satellitensymposien, dem Problem-Based-Learning, Workshops und Pro/Con-Sitzungen Wissen vermitteln und Ihnen damit die Möglichkeit geben, Ihre Kompetenzen weiterzuentwickeln. Sie werden zudem ein breit gefächertes Programm aus allen Bereichen unseres Faches auf dem Hauptstadtkongress finden, aber auch Sitzungen mit Vertretern benachbarter Fächer und Institutionen.

Fernab aller fachlichen Kongressaktivitäten wird wie in den vergangenen Jahren ein sehr attraktives Begleitprogramm angeboten, beispielhaft seien an dieser Stelle nur die Besichtigungen des Bundeskanzleramtes und des Auswärtigen Amtes sowie der Stadtpaziergang zur Entdeckung des historischen Berlins genannt. Darüber hinaus ist dieser Hauptstadtkongress ein besonderer – wie bereits am Anfang erwähnt wird der HAI 20 Jahre alt. Merken Sie sich daher neben dem Termin der Eröffnungsveranstaltung schon jetzt das Get-Together am Donnerstagabend vor.

Ich freue mich sehr, Sie zu einem interessanten Kongress mit einem vielfältigen Programm in Berlin begrüßen zu dürfen.

Ihr

Frank Wappler

Prof. Dr. Frank Wappler
Kongresspräsident HAI 2018

Junge Anästhesie

Patientensicherheit

Intensivmedizin

Workshops

Kinderanästhesie

Gerinnungsmanagement

Sepsistherapie

Regionalanästhesie

Interdisziplinäre Sitzungen

Geburtshilfliche Anästhesie

Thoraxanästhesie

Palliativmedizin

Das besondere Thema

Schmerztherapie

Anästhesie trifft....

Notfallmedizin

Delirmanagement

Airwaymanagement

Katastrophenmedizin

Ethik und Recht

Wissenschaftlicher Nachwuchs

Kommunikation

Gerontoanästhesie

Präoperative Risikoevaluation

Refresher Course

Aktuelle Leitlinien

20. bis 22. September 2018
Estrel Congress Center Berlin

Kongress und

Industrierausstellung

20. und 21. September

Estrel Congress Center Berlin
Sonnenallee 225
12057 Berlin

Workshoptag

22. September

Charité – Universitätsmedizin Berlin
Universitätsklinik für Anästhesiologie
mit Schwerpunkt op. Intensivmedizin
Campus Mitte und Virchow-Klinikum
Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Zertifizierung

Der HAI 2018 ist angemeldet zur Zertifizierung durch die Ärztekammer Berlin. Das Pflegesymposium erhält Punkte entsprechend den Richtlinien beruflich Pflegenden (www.regbp.de).

Veranstalter, Informationen und Anmeldung

MCN Medizinische Congress-
organisation Nürnberg AG

Neuwieder Straße 9

90411 Nürnberg

Tel.: +49 911 39316 41

Fax: +49 911 39316 66

E-Mail: hai@mcnag.info



Informieren Sie sich ab
Oktober 2017 auch unter

www.HAI2018.de

Anmeldungen sind ab
Mai 2018 möglich!